

PROGRAMMHEFT 22. SATT vom 22. – 24.09.2023

Wie bei jedem unserer Amateurtheatertreffen SATT gibt es ein Thema, ein Motto, das die inhaltliche Theaterarbeit anregen und lebhaftere Diskussionen initiieren könnte.

Wir möchten Euch diesmal herzlich einladen ganz einfach mit:

TRAUT EUCH!

Kommt einfach, stellt Eure Arbeit, Eure Gedanken, Eure Wünsche und Probleme vor.

Alle theatralen Inhalte und Themen, die unsere Gesellschaft oder sich mit dem LEBEN beschäftigen, sind willkommen. Lasst uns Spaß haben und diskutieren, zuschauen und reflektieren, gemeinsam feiern, gemeinsam spielen und improvisieren.

Ist Euer Stück noch nicht ganz fertig?

Macht nichts: Ihr könnt auch Ausschnitte Eurer Proben-Arbeit zeigen!

Wir wollen uns endlich wieder mal treffen.

Ja! Es gibt uns noch!

Und wir haben Sehnsucht.

Nach Euch.

Wir feiern die Wiedergeburt unseres Festivals nach einer Zeit harter Beschränkungen!



Freitag, 20.00 Uhr, SAAL

**Jubiläum - Eine Geisterstunde
von George Tabori**

Der alte Friedhof soll morgen einem Spielplatz weichen. Zur letzten Geisterstunde machen die Toten den Friedhof zum Spielplatz für die Jahrestage ihres Lebens: denen der Liebe und denen des Hasses. Sie alle sind Juden, ob sie wollen oder nicht ...

Eine schwarze Grotteske, die „den Nazi in jedem von uns“ beschwört.

„Jedes Leben hat einen Anfang, eine Mitte und ein Ende,
wenn auch nicht unbedingt in dieser Reihenfolge.“
(George Tabori)

Regie: Ulrich Schwarz

SPIELBRETT: das ist Amateurtheater, kein Lientheater, intelligent, aber nicht intellektuell. 1985 aus einem Stückeverbot an der TU Dresden entstanden, steht es für engagiertes, poetisches Volkstheater. Die Gruppe hat eine ausgeprägte Vorliebe für Shakespeare: alljährlich findet eine deutschlandweit einmalige Planwagentour mit einem seiner Stücke statt. Die Stücke fallen durch große Spielfreude, Humor, Tiefgang und effektive Ausstattung auf, was vielfach mit Festivalpreisen honoriert wurde.

www.spielbrett.info



Freitag, 21.30 Uhr, Theater unterm Dach

"Die Königin kommt"

Es war einmal ein Flohmarkt in einem fernen Königreich. Da lebte ein König, der diesen Flohmarkt mit all seinen Radkappen, kaputten Kaffeekannen, gebrauchten Briefmarken und selbstgestrickten Socken mehr liebte als seine Frau. Sein ganzes Königreich versammelte sich jeden Monat dort, um ein großes Fest mit lauter Musik und bunten Flaggen zu feiern und ein jeder konnte dort tanzen und sein langes Haar schütteln. Eines Tages erklärte ein böses Schicksal dem Flohmarkt und allen Bewohnern des Königreichs den Krieg. Der König war verzweifelt - aber die Königin jubelte...

Ein anarcho-monarchistischer Puppenspaß.

Regie: Katja Michalowski

Die **Theatergruppe BühneVolk e. V.** wurde 2015 gegründet.

Sie arbeitet als gemeinnütziger Verein und hat derzeit 23 Mitglieder aus allen sozialen Schichten und allen Altersgruppen (ab 22 Jahren).

Regelmäßige, intensive und Ergebnis bezogene Arbeitsweise prägen ihr professionelles Verständnis von Amateurtheater. Die Gruppe spielt in ihrer Stadt Bautzen, aber auch auf Gastspielen in umliegenden Städten und Dörfern. Die mit der Gruppe erarbeiteten Inszenierungen sollten wenigstens 20 Vorstellungen haben.

Pro Jahr werden ca. 35 Vorstellungen gespielt.

Der Stil ist intelligentes (nicht intellektuelles!) und modernes Volkstheater.

www.buehnenvolk-bautzen.de



Prime Example

Best of Rock

Drei Musiker aus der Lausitz, manchmal auch vier, die vor einigen Jahren ihre gemeinsame Leidenschaft entdeckten. Aus Liebe zu Rock und Blues aus den guten alten Zeiten - immer auf der Suche nach dem perfekten Sound - gründeten sie die Band Prime Example - das Paradebeispiel.



Sonnabend, 11.00 Uhr, SAAL

„Frühling, Sommer, Herbst und Windeln“

Es ist ein heiteres Programm „für alle Lebenslagen“. Mit viel Witz und Humor wird das Thema der zwischenmenschlichen Beziehungen aufs Korn genommen. Dabei werden kleine Spielszenen, Chansons und Parodien auf die Bühne gebracht. Alles in allem ein unterhaltsamer Abend!

Regie: Gert Knieps

Die **Seniorentheatergruppe Ohne Verfallsdatum e.V.** besteht seit 2005, damals in der Laborschule des Omse e.V. Gorbitz mit ca. 20 „Spielbegeisterten“ gegründet. Im vergangenen Jahr konnte sie ihr Jubiläum „15+2“ (coronabedingt mit zweijähriger Verspätung!) feiern. Das ist schon ein Alleinstellungsmerkmal, dass eine Seniorengruppe so lange Bestand hat! Zurzeit gehören der Gruppe 10 Personen an. Fast jedes Jahr ist ein neues Stück entstanden, alle in Eigenproduktion (Idee und Text). Das Theaterhaus Rudi ist ihre Spiel- und Probestätte. Sie treten auch außerhalb auf, wenn sie gebucht werden (z.B. in Wohngebietsbegegnungsstätten, der Volkssolidarität und ähnlichem). Regelmäßig sind sie bei den Großenhainer Amateurtheatertagen zu Gast.

www.ohne-verfallsdatum.de



Sonnabend, 14.00 Uhr, SAAL

Die Geheimnisse der Zeit

nach dem Roman Momo von Michael Ende

Jugendtheaterprojekt des WERK 2 – Kulturfabrik Leipzig e.V. in Kooperation mit den Cammerspielen Leipzig

Das kleine Mädchen Momo lebt am Rande einer Stadt in den Ruinen eines Amphitheaters. Alle haben sie ins Herz geschlossen, denn Momo hat eine Gabe, die selten geworden ist. Sie kann zuhören.

Doch eines Tages legt sich ein Schatten über die Stadt, die grauen Herren durchstreifen die Straßen auf der Suche nach ungenutzten Stunden, die sie in der Zeitsparkasse horten können.

Die Stadt und ihre Bewohner verlieren ihre Fröhlichkeit und ihre Freunde. Doch zum Glück gibt es Meister Hora und die Schildkröte Kassiopeia, die Momo ins Nirgend-Haus führen und ihr zeigen, wie die Grauen Herren besiegt werden können.

Spielleitung: Susann Schreiber

Im Rahmen des **Jugendtheaterprojektes der Cammerspiele Leipzig e.V.** gibt es jedes Jahr ein neues Ensemble jugendlicher Darstellerinnen und Darsteller zwischen 12 und 18 Jahren. Es wird ein Jahr geprobt, einmal pro Woche, aber auch an Wochenenden. Jedes Mal gibt es einen neuen besonderen Aspekt, beispielsweise wurde von Kindern für Kinder gespielt, es gibt Sommertheater und nun eine eigene Bearbeitung nach Michael Endes Roman der vor genau 50 Jahren erschien und bis heute an Aktualität nichts verloren hat.

www.werk2.de | www.cammerspiele.de

Sonnabend, 20.00 Uhr, SAAL

"Außer Kontrolle"

Eine Farce von Ray Cooney, Deutsch von Nick Walsh, adaptiert für THEA(I)TERNATIV von Steffi Edelmann.

Richard Wilhelm, ein Minister in der Landesregierung Biedenkopf nutzt eine abendliche Debatte im Landtag als Ausrede und trifft sich im Dresdner Maritim-Hotel mit Janine Wagnermaier, der attraktiven Sekretärin der Opposition in eindeutiger Absicht. Beim Aufziehen der Vorhänge entdecken die beiden einen leblosen Körper im Fenster. Um einen politischen Skandal zu vermeiden und auch bei den beiden betrogenen Ehepartnern nicht aufzufliegen, verstrickt sich der Minister in ein Netz aus Lügen und bringt dabei auch seinen Privatsekretär Georg Pitscher arg in Bedrängnis... Aber Lügen haben in diesem Theaterstück lange Beine.



Regie: Steffi Edelmann

Die **"Theatergruppe Thea(I)ternativ Stollberg" e.V.** ist ein Verein bestehend aus derzeit 29 aktiven Mitgliedern zwischen 18 und 60 Jahren. Die Gruppe versteht sich als Amateurbühne. Erklärte Intention ist es, ihre Potenziale bestmöglich weiterzuentwickeln, auszubauen und ihr Spielspektrum stetig zu erweitern. Wunsch und Ziel ist es, das Publikum immer aufs Neue bestmöglich zu unterhalten, vergnügliche und amüsante Stunden zu bieten, Menschen zum Lachen zu bringen und den eigenen Spaß am Theater(spielen) auf das Publikum zu übertragen. Thea(I)ternativ ist eine künstliche Wortsymbiose, welche die Gruppe NICHT als alternatives Theater, sondern vielmehr als Ausdruck für "Theater als Alternative zum Alltag" verstanden wissen will.

www.thealternativ.de



Sonntag, 10.00 Uhr, SAAL

"Nein zum Geld"

von Flavia Coste

Erzählt wird die Geschichte von Richard, der eine demonstrative Heldentat begehen will und nach einem Lottogewinn von 162 Millionen Euro "Nein zum Geld" sagt. Er verschweigt den Gewinn seiner Frau Claire, seiner Mutter Rose und dem Freund der gleichzeitig sein Arbeitgeber und Geschäftspartner ist, in der Absicht, seine Lebenssituation von dem vielen Geld nicht völlig auf den Kopf stellen zu lassen. Als er an dem Tag, da der Lottoschein seine

Gültigkeit verlieren wird, Familie und Freund unterrichtet, passiert genau das, was er befürchtet hat...

Die alle finden das überhaupt nicht witzig...

Regie: Rita Schaller

Als *Dramatischer Zirkel des Grafischen Großbetriebes Völkerfreundschaft* 1976 gegründet, leitete bis 1992 der Dresdener Schauspieler Rudolf Donath die Gruppe, die später den Titel *Arbeitertheater* und den Namen des ersten von den Nationalsozialisten ermordeten Schauspielers *Hans Otto* führen durfte. Mit der Wende im Jahre 1989 eröffnete sich eine neue Spielstätte im Societätstheater und der Name wandelte sich in **H.O. Theater e. V.** Seit 2009 Zusammenarbeit mit Rita Schaller. Seit 2004 hat die Gruppe im Theaterhaus Rudi eine ständige Spielstätte mit sehr guten Probenmöglichkeiten.

www.ho-theater.de

Veranstalter:

Landesverband Amateurtheater Sachsen e. V. (LATS) in Kooperation mit dem Theaterhaus Rudi und der Beratungsstelle Amateurtheater Sachsen im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V.

Alle Veranstaltungen finden im Theaterhaus Rudi,

Fechnerstr. 2a, 01139 Dresden, statt.

Tel: 0351 8497512

Organisation:

Michael Linke (Projektleitung), Andreas Nattermann/ Brownyn Tweedle, Claudia Leutemann

Die 22. Sächsischen Amateurtheatertage werden gefördert durch das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Stadt Dresden, die Ostsächsische Sparkasse Dresden, den Landesverband Soziokultur Sachsen e. V./ Beratungsstelle Amateurtheater Sachsen.

Impressum:

Plakat/Programmheft/Layout: Till Hohmann

Redaktion: Michael Linke

Landesverband Amateurtheater Sachsen e. V.

c/o Cammerspiele Leipzig e. V.

Kochstraße 132

04277 Leipzig, Vorsitzende: Sophie Renz

sophie.renz@amateurtheater-sachsen.de

www.amateurtheater-sachsen.de

Ablaufplan

Freitag, 22. September

SAAL

20.00

Jubiläum - eine Geisterstunde

Spielbrett e. V.

Theater unterm Dach

21.30

Die Königin kommt

BühneNvolk e. V.

SAAL + Café

22.00

THEATERCLUB mit Prime Example

Sonnabend, 23. September

SAAL

11.00

**Frühling, Sommer,
Herbst und Windeln**

Ohne Verfallsdatum e. V.

SAAL

14.00

Die Geheimnisse der Zeit

Werk 2/ Cammerspiele Leipzig

Café

16.00

**Aufführungsgespräch, anschl. (ca. 17 Uhr) Vernetzungstreffen der
sächsischen Amateurtheaterszene der Beratungsstelle
Amateurtheater Sachsen**

SAAL

20.00

Außer Kontrolle

THEA(L)TERNATIV e. V.

SAAL

23.00

THEATERCLUB

Sonntag, 24. September

SAAL

10.00

Nein zum Geld

H.O. Theater e. V.

Café

13.30

Abschlussgespräch